

Genutzte Dachflächen wie z.B. Balkone, Dachterrassen oder Parkdecks sind für den dauerhaften Aufenthalt von Personen oder Verkehr vorgesehen. Aufgrund der zum Teil extremen Beanspruchungen müssen diese Flächen mit hochbelastbaren Abdichtungs- und Oberflächensystemen versehen werden. Bei einem fachkundigen Blick über viele genutzte Flächen im Gebäudebestand wird deutlich, dass eine Sanierung zeitnah dringend erforderlich wird, um die Baukonstruktionen vor Schäden durch eindringendes Niederschlagswasser zu schützen.

Trotz der Entwicklung von vermeintlich leicht zu verarbeitenden Flüssigkunststoffen ist und bleibt die Abdichtung von genutzten Dachflächen nur für absolute Fachleute vorbehalten. Nur Profis und top-geschulte Fachkräfte können den vorhandenen Untergrund beurteilen, diesen systemgerecht vorbereiten und einen entsprechenden Abdichtungsaufbau auswählen und erstellen. Sauberkeit, Mindeststärken der erforderlichen Schichtdicken, Passgenauigkeit und Zuschnitte müssen dabei exakt sitzen, denn alle Details müssen den kritischen Blicken des Auftraggebers genügen.

Das zweitägige Seminar „Dachprofi für Sanierungslösungen auf genutzten Flächen mit Flüssigkunststoffen“ wendet sich an alle Fachkräfte im Dachdeckerhandwerk, die genutzte Flächen mit modernen Abdichtungs- und Oberflächensystemen sanieren wollen / sollen.

Durch die sinnvolle Kombination von theoretischen Lerninhalten und praktischen Übungen an Großmodellen erhalten die Teilnehmer ein Spezialwissen, das genau auf die Erfordernisse des gegenwärtigen Flachdachmarktes abgestimmt ist.

Inhalte:

Theoretischer Teil

- Analysen und Feststellung des Ist-Zustandes von genutzten Flächen
 - Dokumentationen der Bestandsaufnahme
- Technische Anforderungen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik an frei tragende Balkone und Abdichtungen oberhalb bewohnter Räume / Dachterrassen
- Eignungsprüfung des Untergrundes
 - z.B. Feuchtigkeitsmessungen, Rissbildungen, Stabilität, Tragfähigkeit
- kritische Oberflächen bei anzuschließenden Bauteilen
- Der vergessene Anschluss – Abdichtungslücken frühzeitig erkennen und verhindern
- Auswahl von Abdichtungssystemen für genutzte Flächen
- Oberflächenvarianten für genutzte Flächen

Praktischer Teil

- Untergrundbeurteilung und Untergrundvorbereitung
 - u.a. Werkzeugeinsatz und Schleifbilder für mineralische Untergründe, Dachbahnen aus Kunststoff und Bitumen, Einbauteile aus Kunststoff und Metall
- Entkopplungssysteme für nasse Untergründe
- Herstellung von Beschichtungen auf Basis PMMA mit verschiedenen Oberflächenvarianten
- Abdichtungen und Dachdetails mit Flüssigkunststoffen fachgerecht herstellen
 - u.a. Flächenabdichtung, Wandanschlüsse, Balkontüranschlüssen, Traufen, Geländerstützen, Entwässerungsbauteile
- Abdichtungen über Arbeits- und Bewegungsfugen
- Oberflächengestaltung u.a. Stone-Design, Kreativ Design (Fliesenoptik), Micro Chips

Das Seminar wird in Kooperation mit der Fa. Triflex GmbH & Co. KG durchgeführt.



100 Punkte

Zielgruppe:	Fachkräfte und Facharbeiter im Dachdeckerhandwerk, die mit Spezialwissen in Theorie und Praxis erfolgreiche Sanierung von genutzten Flächen mit Flüssigkunststoffen durchführen können.
Referenten:	DDM Jörg Weigandt, Minden DDM Alexander Berg, Minden Maik Neumann, Anwendungstechniker, Minden
Teilnahmegebühr:	225,00 € zzgl. 19 % MwSt.
Arbeitsmittel:	Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe S3, Zollstock und Bleistift
Termin:	05.– 06.02.2018 jeweils von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr